

Quick Installation Leitfaden

MOBOTIX Visage Technologies Gesichtserkennungs-App

© 2020 MOBOTIX AG



Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	2
Support	3
Impressum	5
Rechtliche Hinweise	6
Über die Visage Technologies Gesichtserkennungs-App	8
Gesichtserkennung für die Zutrittskontrolle	8
Technische Spezifikationen	9
Lizenzierung von Certified Apps	11
Lizenzen in MxManagementCenter verwalten	11
Aktivierung des Certified App Interface	18
Aktivierung von zertifizierten Apps und Ereignisse	18
Konfiguration der Visage Technologies Gesichtserkennungs-App	19
Konfiguration sichern	21
Über MxMessageSystem	22
Was ist das MxMessageSystem?	22
Fakten über MxMessages	22
Grundkonfiguration: Verarbeitung automatisch generierter App-Ereignisse	23
Automatisch generierte App-Ereignisse prüfen	23
Aktionseinstellungen - Konfiguration einer Aktionsgruppe	24
Aktionseinstellungen - Konfiguration der Kameraaufzeichnung	25
Erweiterte Konfiguration: Verarbeitung von der App übertragener Metadaten	27
Innerhalb des MxMessageSystems übertragene Metadaten	27
Erstellen eines benutzerdefinierten Nachrichtenergebnisses	27
Beispiele für Nachrichtennamen & Filterwerte der Visage Technologies Gesichtserkennungs-App	29

Support

Sollten Sie technische Unterstützung benötigen, wenden Sie sich bitte an Ihren MOBOTIX-Händler. Wenn Ihre Fragen nicht sofort beantwortet werden können, wird Ihr Vertriebspartner Ihre Anfragen über die entsprechenden Kanäle weiterleiten, um eine schnelle Antwort zu gewährleisten.

Ist ein Internetzugang vorhanden, können Sie im MOBOTIX-Helpdesk zusätzliche Dokumentation und Software-Updates herunterladen. Besuchen Sie dazu:

www.mobotix.com > **Support** > **Help Desk**



Impressum

Das vorliegende Dokument ist Bestandteil der von MOBOTIX AG – nachstehend Hersteller genannt – gelieferten Kamera und beschreibt die Verwendung und Konfiguration der Kamera und der zugehörigen Komponenten.

Änderungen, Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

Urheberrecht

Dieses Dokument ist urheberrechtlich geschützt. Die Weitergabe der darin enthaltenen Informationen an Dritte ist ohne ausdrückliche Genehmigung durch den Hersteller nicht zulässig. Zuwiderhandlungen ziehen Schadensersatzforderungen nach sich.

Patent- und Kopierschutz

Alle Rechte vorbehalten. Marken- und Produktnamen sind Marken oder registrierte Marken ihrer jeweiligen Unternehmen oder Organisationen.

Adresse

MOBOTIX AG
Kaiserstrasse
67722 Langmeil
Tel.: +49 6302 9816-0
E-Mail: info@mobotix.com
Internet: www.mobotix.com

Support

Siehe [Support](#), S. 3.

Rechtliche Hinweise

Besondere Exportbestimmungen!

Kameras mit Thermalbild-Sensoren („Wärmebildkameras“) unterliegen den besonderen Sanktions- und Exportbestimmungen der USA, einschließlich der ITAR (International Traffic in Arms Regulation):

- Nach den derzeit geltenden Sanktions- und Exportbestimmungen der USA dürfen Kameras mit Thermalbild-Sensoren oder Teile davon insbesondere nicht in Länder oder Regionen geliefert werden, gegen die die USA ein Embargo verhängt haben, sofern nicht eine spezielle Ausnahmegenehmigung vorliegt. Derzeit betrifft dies die folgenden Länder: Syrien, Iran, Kuba, Nordkorea, Sudan und Krim. Des Weiteren gilt das entsprechende Lieferverbot auch für alle Personen und Institutionen, die in der Liste „The Denied Persons List“ aufgeführt sind (siehe www.bis.doc.gov > Policy Guidance > Lists of Parties of Concern; <https://www.treasury.gov/resource-center/sanctions/sdn-list/pages/default.aspx>).
- Diese Kameras und die darin eingesetzten Thermalbild-Sensoren dürfen weder für den Entwurf, die Entwicklung oder die Produktion von nuklearen, biologischen oder chemischen Waffen verwendet noch in denselben eingesetzt werden.

Rechtliche Aspekte einer Video- und Audioaufzeichnung:

(Beim Einsatz von Produkten der MOBOTIX AG sind die Datenschutzbestimmungen für Video- und Audioaufzeichnung zu beachten. Je nach Landesgesetz und Aufstellungsort der Visage Technologies Gesichtserkennungs-App kann die Aufzeichnung von Video- und Audiodaten besonderen Auflagen unterliegen oder untersagt sein. Alle Anwender von MOBOTIX-Produkten sind daher aufgefordert, sich über die aktuell gültigen Bestimmungen zu informieren und diese zu befolgen. Die MOBOTIX AG übernimmt keine Verantwortung für einen nicht legalitätskonformen Produktgebrauch.

Konformitätserklärung.

Die Produkte der MOBOTIX AG werden nach den anwendbaren Richtlinien der EU sowie weiterer Länder zertifiziert. Die Konformitätserklärungen der MOBOTIX AG für ihre Produkte finden Sie auf www.mobotix.com unter Support > Download Center > Dokumentation > Zertifikate & Konformitätserklärungen.

RoHS-Erklärung

Die Produkte der MOBOTIX AG sind konform mit den Anforderungen, die sich aus §5 ElektroG bzw. der RoHS-Richtlinie 2011/65/EU ergeben, soweit sie in den Anwendungsbereich dieser Regelungen fallen (die RoHS-Erklärung von MOBOTIX finden Sie unter www.mobotix.com unter Support > Download Center > Dokumentation > Broschüren & Anleitungen > Zertifikate).

Entsorgung

Elektrische und elektronische Produkte enthalten viele Wertstoffe. Entsorgen Sie deshalb die MOBOTIX-Produkte am Ende ihrer Lebensdauer gemäß den geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Vorschriften (beispielsweise bei einer kommunalen Sammelstelle abgeben). MOBOTIX-Produkte dürfen nicht in den Hausmüll gegeben werden! Entsorgen Sie einen im Produkt evtl. vorhandenen Akku getrennt vom Produkt (die jeweiligen Produkthandbücher enthalten einen entsprechenden Hinweis, wenn das Produkt einen Akku enthält).

Haftungsausschluss

Die MOBOTIX AG haftet nicht für Schäden, die durch unsachgemäße Handhabung seiner Produkte, dem Nichtbeachten der Bedienungsanleitungen sowie der relevanten Vorschriften entstehen. Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Sie finden die jeweils gültige Fassung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen auf www.mobotix.com, indem Sie auf den entsprechenden Link unten auf jeder Seite klicken.

Über die Visage Technologies Gesichtserkennungs-App

Gesichtserkennung für die Zutrittskontrolle

Die App vergleicht und erkennt Gesichter auf der Grundlage von verschlüsselten Bilddaten, die in der Kamera gespeichert sind (Gesichtsdeskriptoren, keine echten Bilddateien). Die Anwendung hat eine Trefferwahrscheinlichkeit von 97 % für Zugriffsanwendungen. Die App kann 30 Tage lang kostenlos getestet und für einen Zeitraum von 12 oder 24 Monaten aktiviert werden. Die App eignet sich ideal für die folgenden Branchen: Versorger, Energie & Bergbau; Industrie & Produktion; Regierung; Verkehr & Transport; Einzelhandel; Gesundheitswesen; Bildung & Erziehung.

- App arbeitet als erweiterte Sicherheitsstufe für Zugangskontrollen, Login-Terminals, Transaktionen usw.
- Arbeitet mit der Kamera online und offline
- Liefert schnelle und zuverlässige Ergebnisse
- Konfiguration der Anwendung auch über (kostenlose Advanced Config-Lizenz erforderlich)
- Kann mit allen Kameras der 7-System-Plattform verwendet werden

Technische Spezifikationen

Produkt Informationen

Produkt Informationen	Visage Technologies Gesichtserkennungs-App
Bestellnummer	Mx-APP-FF-LPR-EUCA
Unterstützte MOBOTIX Kameras	Mx-M73A, Mx-S74A
Minimale Kamera Firmware	V7.0.4.x
MxManagementCenter Integration	min. MxMC v2.3.1 Advanced Config Lizenz vorausgesetzt Smart Data Interface (Erkennungsprotokoll)*

Produkt Features

App Features	<ul style="list-style-type: none">- Vollständig kamerabasiert- Gesichtsdetektion & -erkennung optimiert für Zutrittskontroll Szenarien- MOBOTIX Ereignisse via MxMessageSystem- White- and blacklisting*- Erkennungsprotokoll*
Maximale Anzahl von gleichzeitig detektierten / erkannten Gesichtern	4
Maximale Anzahl von eingelernten Gesichtern	1000
Metadaten / Statistik Formate	JSON, CSV
Testlizenz	30-Tage Testlizenz vorinstalliert
MxMessageSystem unterstützt	Ja
Schnittstellen	vgl. Schnittstellen der unterstützten Kameras
MOBOTIX Ereignisse	Ja
ONVIF Ereignisse	mit einem Update verfügbar

Technische Spezifikationen

Gesichtserkennung für die Zutrittskontrolle

Szenenanforderungen

Minimale Gesichtgröße (Höhe)	1/10 der Livebild Auflösung (z.B. 30px @ VGA)
------------------------------	---

Empfohlene Installationshöhe (Kamera)	165 – 210 cm
---------------------------------------	--------------

Maximaler horizontaler Blickwinkel	10°
------------------------------------	-----

Maximaler Neigewinkel	5°
-----------------------	----

Technische App Spezifikationen

Synchrone / Asynchrone App	Asynchrone
----------------------------	------------

Genauigkeit	Typ. 97% (unter Berücksichtigung von Szenen- und technischen Anforderungen)
-------------	---

Verarbeitete Anzahl von Bildern pro Sekunde	Typ. 10 fps
---	-------------

Detektionszeit	Typ. 80 ms
----------------	------------

Erkennungszeit	<. 1 s
----------------	--------

Größe des individuellen Gesichtsdatensatzes	1 kB
---	------

* mit zukünftigen Updates verfügbar

Lizenzierung von Certified Apps

Die folgenden Lizenzen sind für Visage Technologies Gesichtserkennungs-App verfügbar:

- **30-TageTestlizenz** vorinstalliert
- **1-Jahres kommerzielle Lizenz**
- **2-Jahres kommerzielle Lizenz**

Der Nutzungszeitraum beginnt mit der Aktivierung der App (siehe [Aktivierung des Certified App Interface, S. 18](#)).

Hinweis

Für den Kauf oder die Erneuerung einer Lizenz wenden Sie sich bitte an Ihren MOBOTIX Partner.

Hinweis

Apps sind normalerweise mit der Firmware vorinstalliert. In seltenen Fällen müssen Apps von der Website heruntergeladen und installiert werden. In dies Fall gehen auf die Webseite www.mobotix.com > [Support](#) > [Download Center](#) > [Marketing & Dokumentation](#), laden Sie die App herunter und installieren Sie diese.

Lizenzen in MxManagementCenter verwalten

Nach einer Testperiode müssen kommerzielle Lizenzen für die Verwendung mit einem gültigen Lizenzschlüssel aktiviert werden.

Online-Aktivierung

Nachdem Sie die Aktivierungs-IDs erhalten haben, aktivieren Sie diese in MxMC wie folgt:

1. Wählen Sie im Menü **Fenster > Kamera-App-Lizenzen**.
2. Wählen Sie die Kamera, für die Sie Anwendungen lizenzieren möchten, und klicken Sie **Auswählen**.

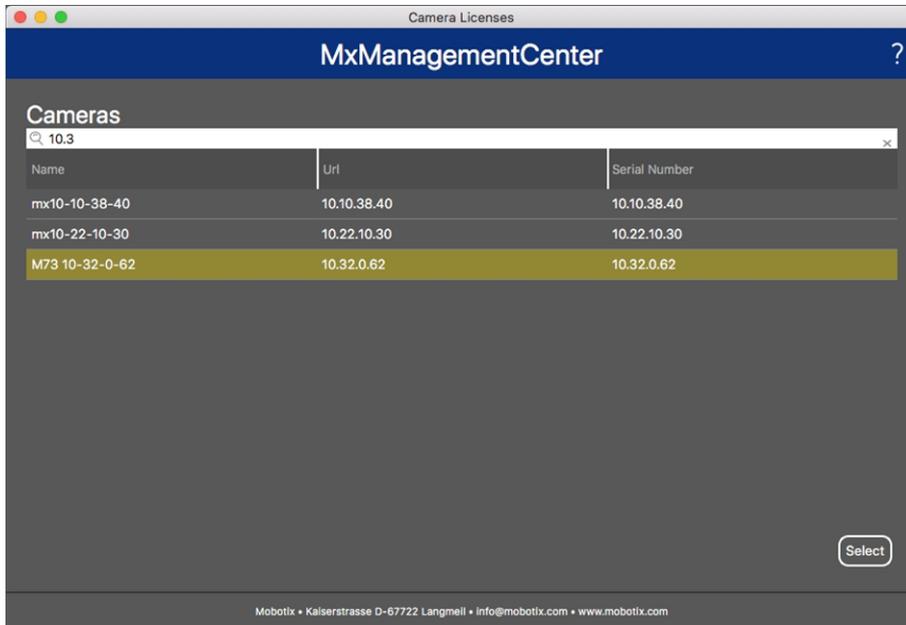


Abb. 1: Übersicht über App-fähige MxManagementCenter

4. Ggf. wird eine Übersicht der auf der Kamera installierten Lizenzen angezeigt. Klicken Sie auf **Lizenz aktivieren**.



Abb. 2: Übersicht über die auf der Kamera installierten Lizenzen

Hinweis

Korrigieren Sie ggf. die in der Kamera eingestellte Zeit.

5. Geben Sie eine gültige Aktivierungs-ID ein und geben Sie die Anzahl der Lizenzen an, die auf diesem Computer installiert werden sollen.

6. Wenn Sie ein anderes Produkt lizenzieren möchten, klicken Sie auf . In the new row, enter the appropriate Activation ID and the number of licenses you want.
7. Um eine Zeile zu entfernen klicken Sie .
8. Wenn Sie alle Aktivierungs-IDs eingegeben haben, klicken Sie auf **Lizenz online aktivieren**. Während der Aktivierung verbindet sich **MxMC** mit dem Lizenzserver. Dazu ist eine Internetverbindung erforderlich.

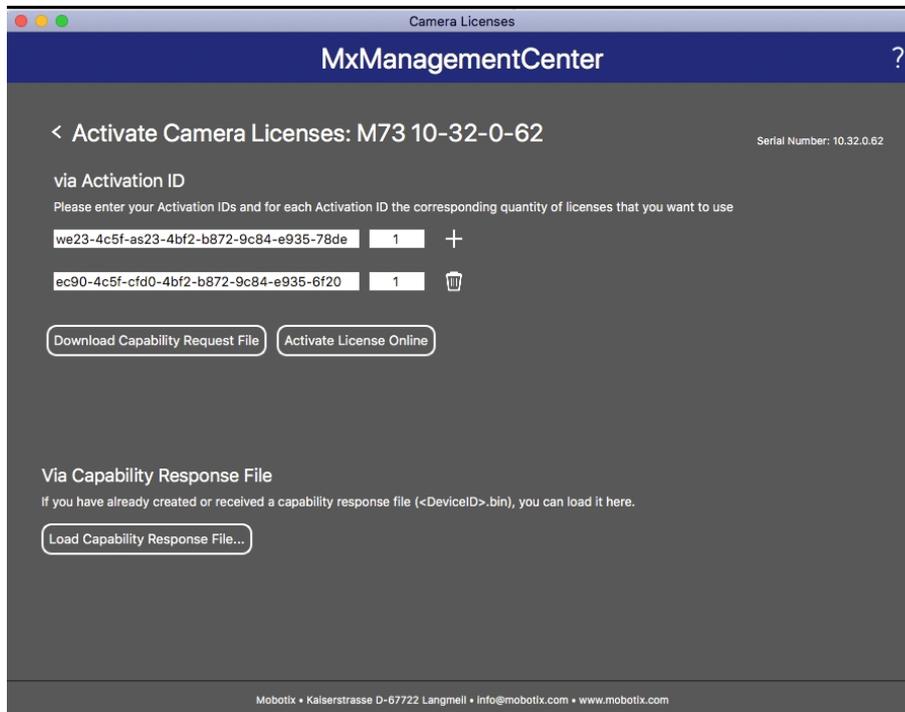


Abb. 3: Lizenzen hinzufügen

Erfolgreiche Aktivierung

Nach erfolgreicher Aktivierung ist eine neue Anmeldung erforderlich, um die Änderungen zu übernehmen. Alternativ können Sie zur Lizenzverwaltung zurückkehren.

Fehlgeschlagene Aktivierung (fehlende Internetverbindung)

Ist der Lizenzserver nicht erreichbar, z. B. aufgrund einer fehlenden Internetverbindung, können Apps auch offline aktiviert werden. (siehe [Offline Aktivierung](#), S. 14).

Offline Aktivierung

Bei der Offline-Aktivierung kann der Partner/Installateur, von dem Sie die Lizenzen erworben haben, auf dem Lizenzserver eine Capability Response (.bin-Datei) erzeugen, um seine Lizenzen zu aktivieren.

1. Wählen Sie im Menü **Fenster > Kamera-App-Lizenzen**.
2. Wählen Sie die Kamera, für die Sie Anwendungen lizenzieren möchten, und klicken Sie **Auswählen**.

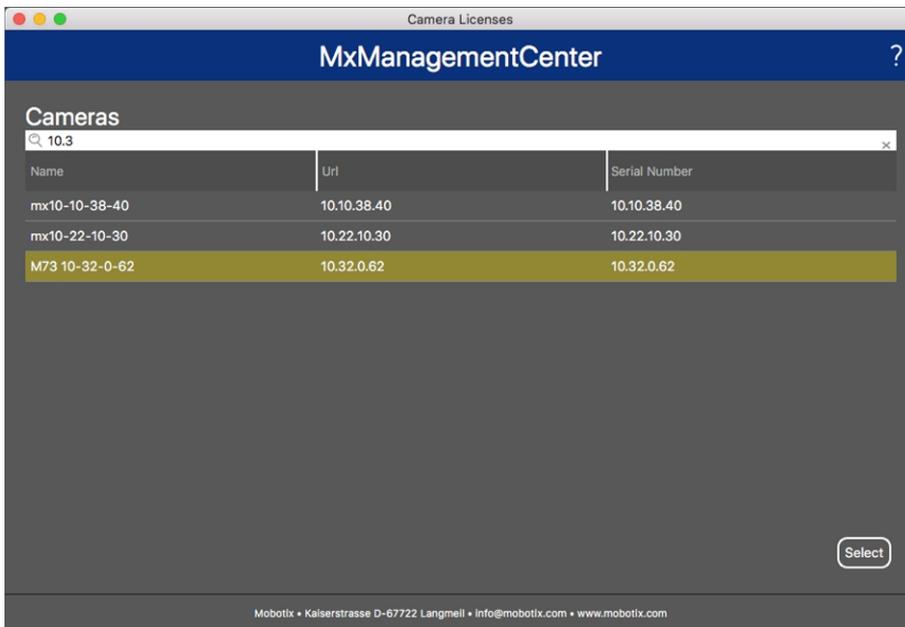


Abb. 4: Übersicht über App-fähige MxManagementCenter

3. Ggf. wird eine Übersicht der auf der Kamera installierten Lizenzen angezeigt. Klicken Sie auf **Lizenz aktivieren**

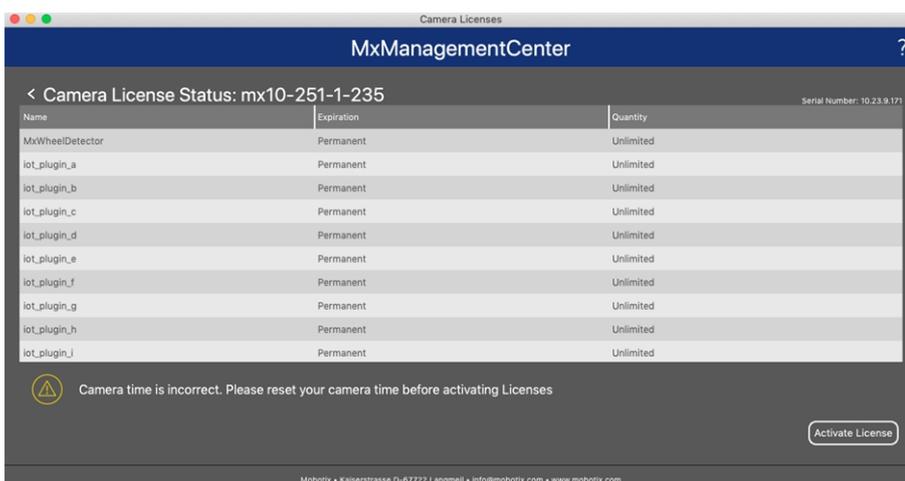


Abb. 5: Übersicht über die auf der Kamera installierten Lizenzen

Hinweis

Korrigieren Sie ggf. die in der Kamera eingestellte Zeit.

4. Geben Sie eine gültige **Aktivierungs-ID** ein und geben Sie die Anzahl der Lizenzen an, die auf diesem Computer installiert werden sollen.
5. Wenn Sie ein anderes Produkt lizenzieren möchten, klicken Sie auf . Geben Sie in der neuen Zeile die entsprechende Aktivierungs-ID und die Anzahl der gewünschten Lizenzen ein.
6. Um eine Zeile zu entfernen klicken Sie .
7. Wenn Sie alle Aktivierungs-IDs eingetragen haben, klicken Sie auf **Offline-Anforderungsdatei herunterladen (.lic)** und übermitteln Sie diese ihrem Partner/Installateur.

Hinweis

Mit dieser Datei kann der Partner/Installateur, von dem Sie die Lizenzen erworben haben, auf dem Lizenzserver eine Funktionalitätsantwort (.bin-Datei) generieren.

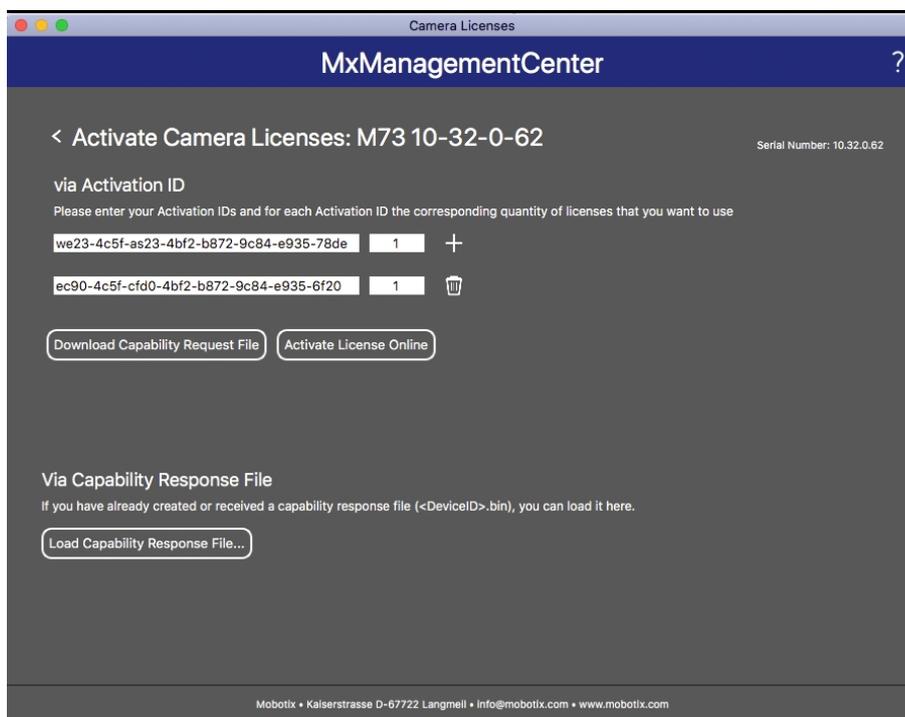


Abb. 6: Lizenzen hinzufügen

8. Klicken Sie auf **Funktionalitätsantwort-Datei** laden und folgen Sie den Anweisungen

Erfolgreiche Aktivierung

Nach erfolgreicher Aktivierung ist eine neue Anmeldung erforderlich, um die Änderungen zu übernehmen. Alternativ können Sie zur Lizenzverwaltung zurückkehren.

Lizenzen verwalten

In der Lizenzverwaltung erhalten Sie eine tabellarische Übersicht aller Lizenzen, die für eine Kamera aktiviert wurden

1. Wählen Sie im Menü **Fenster > Kamera App Lizenzen**.
2. Wählen Sie die Kamera, deren Lizenzen Sie verwalten möchten und klicken Sie auf **Auswählen**.

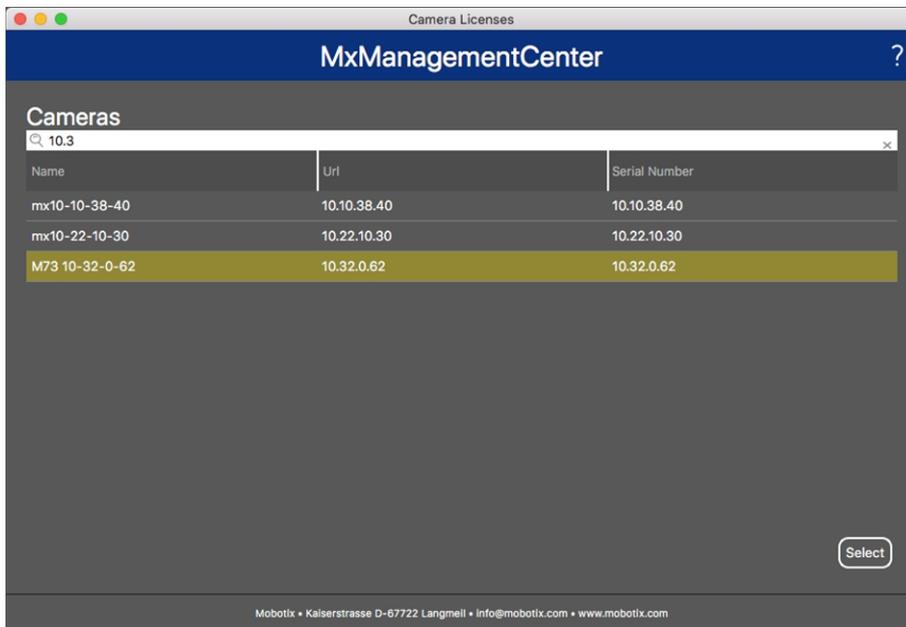


Abb. 7: Übersicht über App-fähige MxManagementCenter

3. Ggf. wird eine Übersicht der auf der Kamera installierten Lizenzen angezeigt. Klicken Sie auf **Lizenz aktivieren**

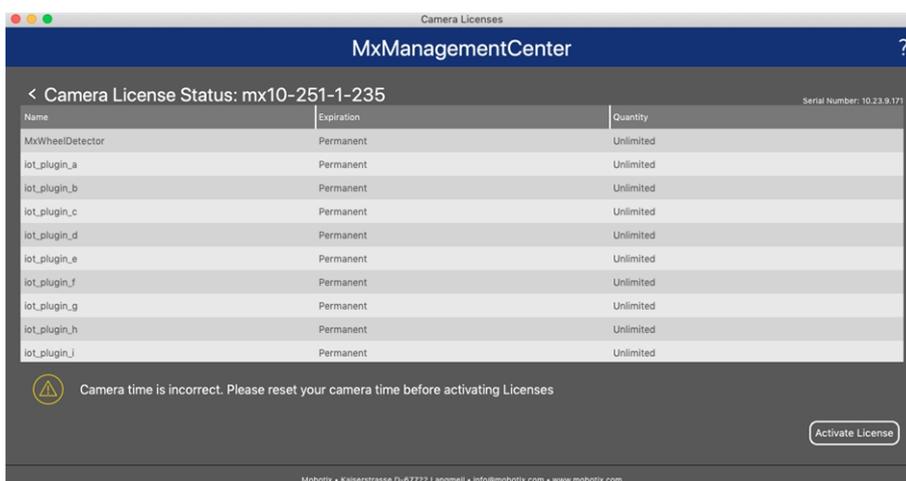


Abb. 8: Übersicht über die auf der Kamera installierten Lizenzen

Hinweis:

Korrigieren Sie ggf. die in der Kamera eingestellte Zeit.

Spalte	Erläuterung
Name	Name der lizenzierten App.
Ablaufdatum	die zeitliche Begrenzung der Lizenz
Anzahl	Anzahl der Lizenzen, die für ein Produkt erworben wurden.
Seriennummer	Eindeutige Identifizierung, die MxMC für das verwendete Gerät ermittelt. Sofern Probleme bei der Lizenzierung auftreten, halten Sie bitte die Geräte-ID bereit.

Lizenzen mit Server abgleichen

Bei Programmstart erfolgt kein automatischer Abgleich der Lizenzen zwischen Computer und Lizenzserver. Klicken Sie deshalb auf **Aktualisieren**, um die Lizenzen erneut vom Server zu laden.

Lizenzen aktualisieren

Zum Aktualisieren zeitlich beschränkter Lizenzen klicken Sie auf **Lizenzen aktivieren**. Der Dialog zum Aktualisieren/Aktivieren der Lizenzen wird geöffnet.

Hinweis

Zum Abgleichen und Aktualisieren von Lizenzen benötigen Sie Administratorrechte

Aktivierung des Certified App Interface

Hinweis

Der Benutzer muss Zugriff auf das Setup-Menü haben. ([http\(s\)://IPAddressOfTheCamera/control](http(s)://IPAddressOfTheCamera/control)).
Überprüfen Sie hierzu die Benutzerrechte der Kamera.

Aktivierung von zertifizierten Apps und Ereignisse

1. Öffnen Sie im Kamera Web Interface: **Setup Menü / Certified App Einstellungen** ([http\(s\)://<Kamera-IP-Adresse>/control/app_config](http(s)://<Kamera-IP-Adresse>/control/app_config)).

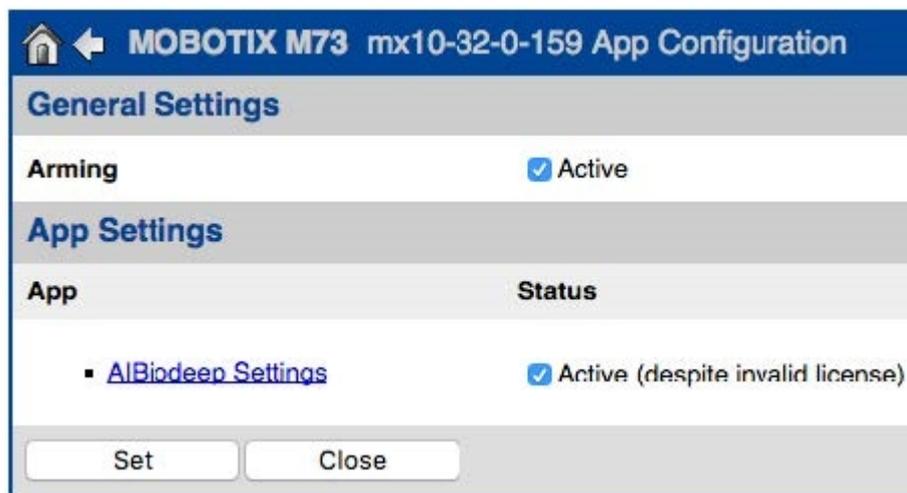


Abb. 9: Certified Apps: Einstellungen

2. Aktivieren Sie unter **Allgemeine Einstellungen** die **Scharfschaltung** der MOBOTIX App Schnittstelle (vgl. Screenshot).
3. Aktivieren Sie unter **App Einstellungen** die App.
4. Klicken Sie auf den Namen Ihrer App, um die Konfigurationsseite der App zu öffnen.
5. Konfigurieren Sie die App (siehe [Konfiguration der Visage Technologies Gesichtserkennungs-App, S. 19](#)).

Konfiguration der Visage Technologies Gesichtserkennungs-App

Achtung

Der Benutzer muss Zugriff auf das Setup-Menü haben ([http\(s\)://<Camera IP address>/control](http(s)://<Camera IP address>/control)) Überprüfen Sie daher die Benutzerrechte der Kamera.

1. Öffnen Sie in der Weboberfläche: **Setup Menu / Steuerung für zertifizierte Apps** ([http\(s\)://<Camera IP address>/control/app_config](http(s)://<Camera IP address>/control/app_config)).

2. Klicken Sie auf den Namen der **Visage Technologies Gesichtserkennungs-App**

Das Konfigurationsfenster der App erscheint mit den folgenden Optionen:

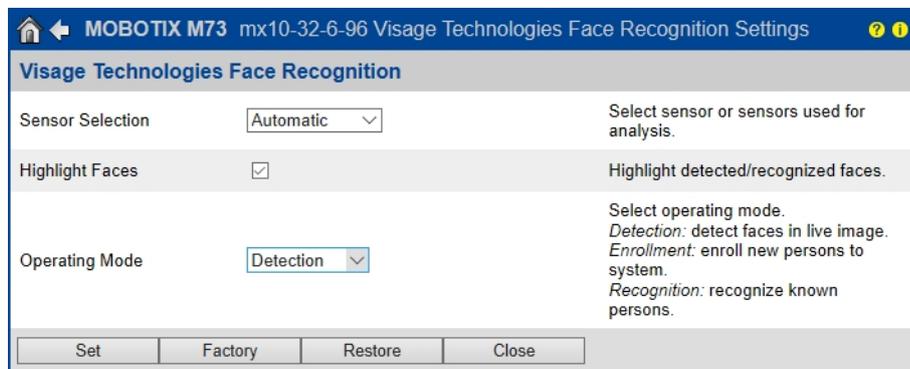


Abb. 10: Standard-Betriebsart: Detektion

Sensorauswahl: Wählen Sie die Sensoren, die für die Bildanalyse verwendet werden sollen

Gesichter Hervorheben: Aktivieren Sie diese Option, um erkannte oder erkannte Gesichter mit einem Begrenzungsrahmen hervorzuheben.

Betriebsart: Wählen Sie eine der Betriebsarten:

Detektion (Standard)

In der Betriebsart **Detektion** werden Gesichter im Live-Bild erkannt. Es sind keine weiteren Konfigurationsoptionen verfügbar.

Training

In der Betriebsart **Training** können Personen hinzugefügt werden, die derzeit im Kamerabild sichtbar sind. Bekannte Personen können ebenfalls bearbeitet werden.

In diesem Modus extrahiert die Kamera ein einzelnes Gesicht aus dem Kamerabild. Ist die Erkennungsqualität höher als die des zuvor gespeicherten Gesichts, aktualisiert die App diese Gesichtsdaten. Gesichter werden nur extrahiert, wenn die minimale Erkennungsqualität erreicht wird.

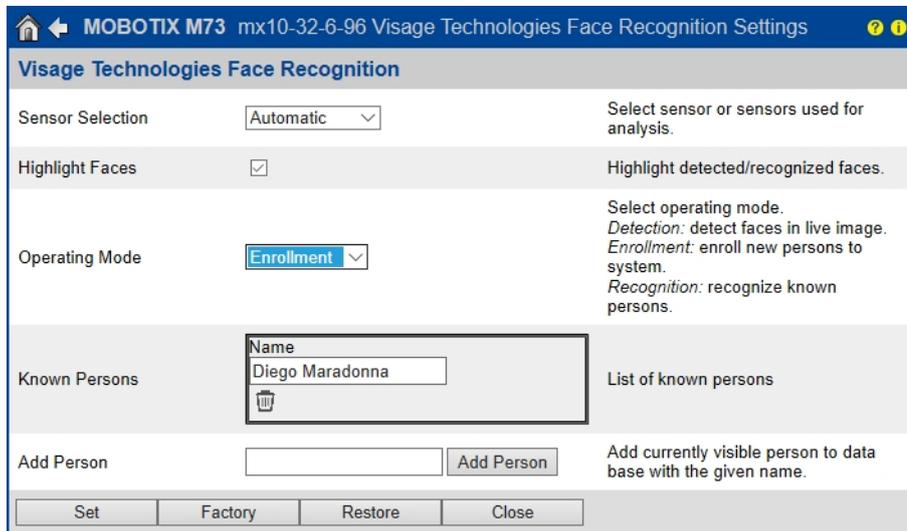


Abb. 11: Betriebsart: Training

Erkannte Personen: Personen, die zur Liste der erkannten Personen hinzugefügt wurden, können bearbeitet oder gelöscht werden.

Personen hinzufügen: Wenn eine neue Person erkannt wird, ist sie im Kamerabild mit einem Erkennungsqualitätslevel sichtbar. Dann können Sie ihr einen eindeutigen Namen geben und sie zur Liste der bekannten Personen hinzufügen.

Erkennen

Bekannte Personen werden erkannt und im Kamerabild hervorgehoben.

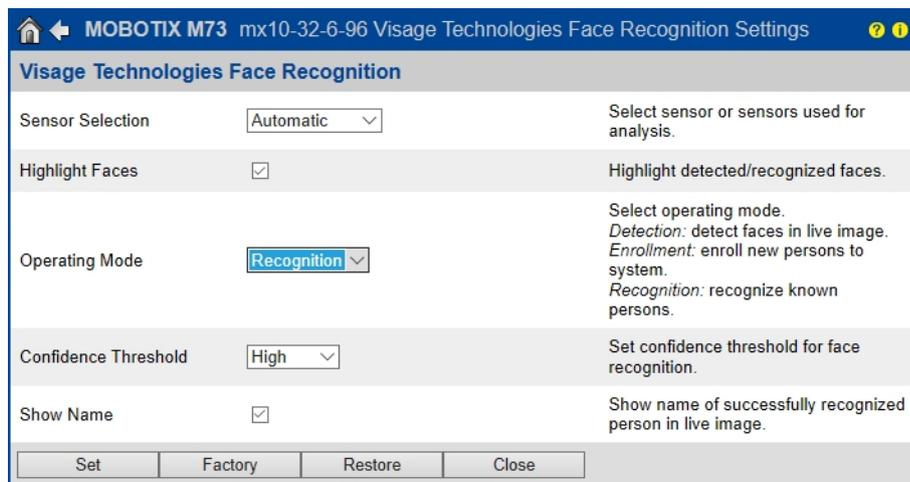


Abb. 12: Betriebsart: Erkennen

Zuverlässigkeitsschwelle: Die Zuverlässigkeitsschwelle ist der Wert, ab dem ein Gesicht als gleich bewertet wird

Name Anzeigen Zeigen Sie den Namen von erfolgreich erkannten Personen im Live-Bild an.

Konfiguration sichern

Um die Konfiguration zu speichern haben Sie folgende Optionen:

- Klicken Sie auf **Setzen**, um die Einstellungen zu aktivieren und bis zum nächsten Neustart der Kamera zu sichern.
- Klicken Sie auf **Voreinstellung**, um diesen Dialog auf die werkseitigen Voreinstellungen zurückzusetzen (dieser Button wird nicht in allen Dialogen angezeigt).
- Klicken Sie auf **Wiederherstellen**, um alle Änderungen seit dem letzten permanenten Speichern der Konfiguration zu verwerfen.
- Beenden Sie den Dialog durch Klick auf **Schließen**. Hierbei wird geprüft, ob Änderungen der Gesamtkonfiguration vorliegen. Ist dies der Fall, werden Sie gefragt, ob die Gesamtkonfiguration dauerhaft gesichert werden soll.

Nach dem erfolgreichen Speichern der Konfiguration werden die Ereignis- und Metadaten im Falle eines Ereignisses automatisch an die Kamera gesendet.

Über MxMessageSystem

Was ist das MxMessageSystem?

Das MxMessageSystem ist ein Kommunikationssystem, das auf namensorientierten Nachrichten basiert. D. h., eine Nachricht muss einen eindeutigen Namen mit einer maximalen Länge von 32 Byte haben.

Jeder Teilnehmer kann Nachrichten senden und empfangen. Darüber hinaus können MOBOTIX-Kameras Nachrichten innerhalb des lokalen Netzwerks weiterleiten. So können MxMessages über das gesamte lokale Netzwerk verteilt werden (vgl. Nachrichtenbereich: Global).

So kann eine Kamera der MOBOTIX 7-Serie eine von einer Kamera-App generierte MxMessage auch mit einer Kamera der Mx6-Reihe, welche keine zertifizierten MOBOTIX-Apps unterstützt, austauschen.

Fakten über MxMessages

- Vertraulichkeit und Sicherheit des Nachrichteninhalts durch 128-Bit-Verschlüsselung sichergestellt.
- MxMessages können von jeder Kamera der Serien Mx6 und 7 verteilt werden.
- Definition des Nachrichtenbereichs für jede einzelne MxMessage individuell möglich
 - **Lokal:** Kamera erwartet eine MxMessage innerhalb des eigenen Kamerasystems (z. B. durch eine Certified App)
 - **Global:** Kamera erwartet eine MxMessage, die von einem anderen Teilnehmer des MxMessageSystem im lokalen Netzwerk verteilt wird (z. B. eine weitere Kamera der 7er-Serie, die mit einer zertifizierten MOBOTIX-App ausgestattet ist).
- Von Empfängern auszuführende Aktionen werden für jeden Teilnehmer des MxMessageSystem individuell konfiguriert.

Grundkonfiguration: Verarbeitung automatisch generierter App-Ereignisse

Automatisch generierte App-Ereignisse prüfen

Nach erfolgreicher Aktivierung der App (siehe [Aktivierung des Certified App Interface, S. 18](#)), wird automatisch ein generisches Nachrichtereignis für diese spezielle App in der Kamera erzeugt.

- Zur Überprüfung gehen Sie ins **Setup-Menü / Ereignissteuerung / Ereignisübersicht**.
- Das automatisch generierte Nachrichten-Ereignisprofil ist nach der Anwendung benannt (z. B. VT_Face).

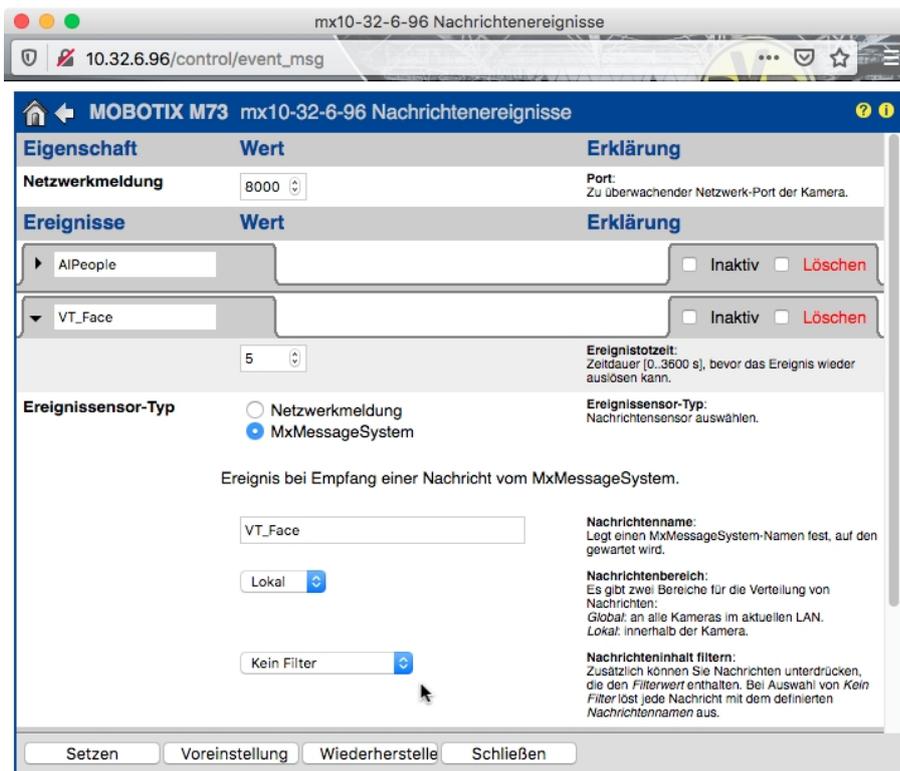


Abb. 13: Beispiel: Generisches Nachrichtereignis der Visage Technologies Gesichtserkennungs-App

Aktionseinstellungen - Konfiguration einer Aktionsgruppe

Um Ereignisse zu verwenden, Aktionsgruppen auszulösen oder aufzuzeichnen, muss die allgemeine Scharfschaltung der Kamera aktiviert werden ([http\(s\)://<Kamera-IP-Adresse>/control/settings](http(s)://<Kamera-IP-Adresse>/control/settings))

Eine Aktionsgruppe definiert, welche Aktion(en) durch das Ereignis ausgelöst wird (werden).

- Öffnen Sie im Kamera Web Interface: **Setup Menü / Aktionsgruppenübersicht**([http\(s\)://<Kamera-IP-Adresse>/control/actions](http(s)://<Kamera-IP-Adresse>/control/actions)).

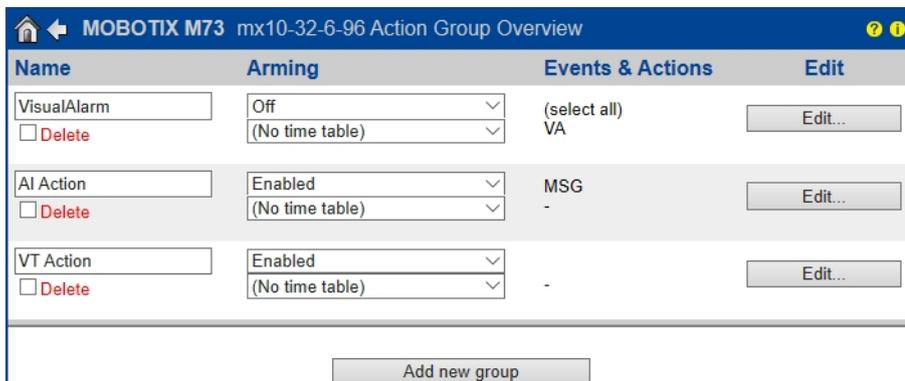


Abb. 14: Konfiguration von Aktionsgruppen

- Klicken Sie auf **Neue Gruppe hinzufügen** und geben Sie dieser einen aussagekräftigen Namen.
- Klicken Sie auf **Bearbeiten**, um die Gruppe zu konfigurieren.

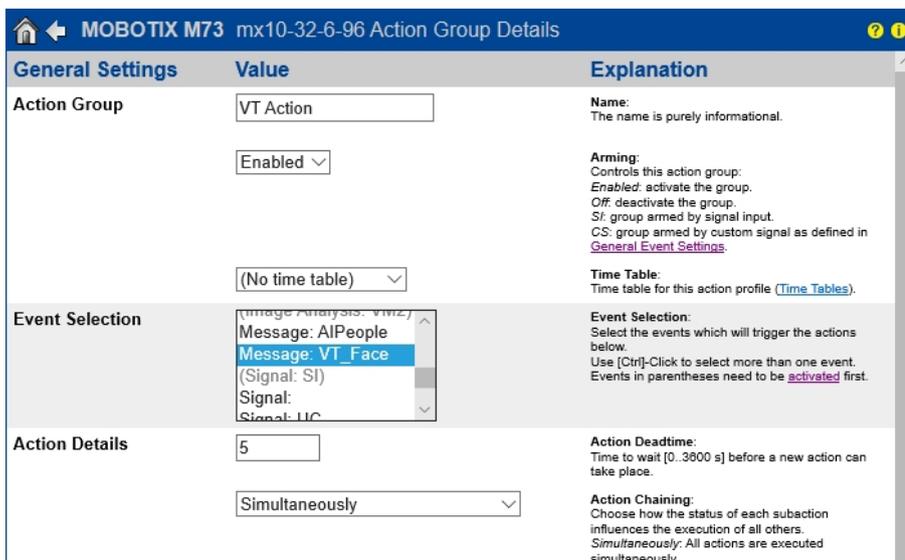


Abb. 15: Aktionsgruppe konfigurieren

1. Aktivieren Sie die **Scharfschaltung** der Aktionsgruppe.
2. Wählen Sie in der Liste **Ereignisauswahl** Ihr Nachrichtereignis aus. Um mehrere Ereignisse auszuwählen, drücken Sie die Umschalttaste.
3. Klicken Sie auf **Neue Aktion hinzufügen**.
4. Wählen Sie in der Liste **Aktionstyp und -profil** eine geeignete Aktion aus.

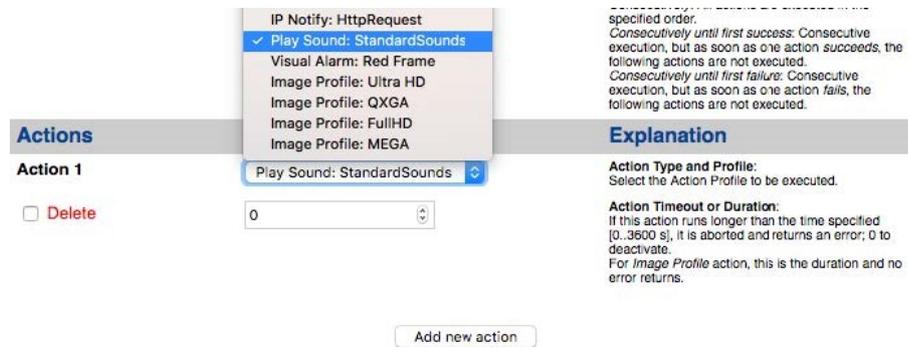


Abb. 16: Aktionstyp- und Profil auswählen

Hinweis

Wenn das erforderliche Aktionsprofil noch nicht verfügbar ist, können Sie in den Abschnitten "MxMessageSystem", "Übertragungsprofile" und "Audio- und VoIP-Telefonie" des Amin Menu ein neues Profil erstellen.

Hinweis

Bei Bedarf können Sie weitere Aktionen hinzufügen, indem Sie erneut auf den Button klicken. Bitte stellen Sie in diesem Fall sicher, dass die "Aktionsverkettung" korrekt konfiguriert ist (z. B. gleichzeitig).

5. Bestätigen Sie Ihre Einstellungen durch Klicken auf die Schaltfläche "Setzen" am Ende des Dialogs.

Aktionseinstellungen - Konfiguration der Kameraaufzeichnung

1. Öffnen Sie im Kamera Web Interface: **Setup Menü / Ereignissteuerung / Aufzeichnung** ([http\(s\)://<Kamera-IP-Adresse>/control/recording](http(s)://<Kamera-IP-Adresse>/control/recording)).

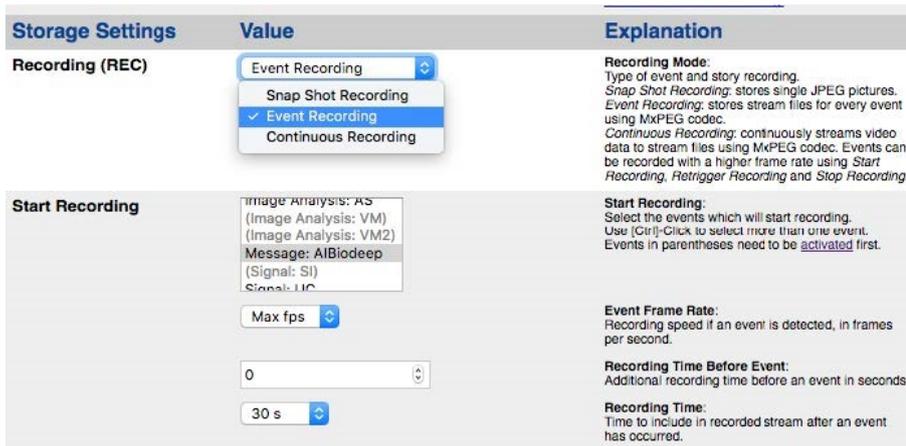


Abb. 17: Konfiguration der Kameraaufzeichnung

2. Aktivieren Sie die **Scharfschaltung** der Aufzeichnung.
3. Wählen Sie unter Speichereinstellungen / Aufzeichnung (REC) einen **Aufzeichnungsmodus** aus. Es stehen folgende Modi zur Auswahl:
 - Einzelaufzeichnung
 - Ereignisaufzeichnung
 - Daueraufzeichnung
4. Wählen Sie in der Liste **Aufzeichnung starten** das erstellte Nachrichtereignis aus.
5. Klicken Sie am Ende des Dialogfensters auf den Button **Setzen**, um die Einstellungen zu bestätigen.
6. Klicken Sie auf **Schließen**, um Ihre Einstellungen dauerhaft zu speichern.

Alternativ können Sie ihre Einstellungen im Admin Menu im Dialog **Konfiguration / Sichern der aktuellen Konfiguration in den permanenten Speicher** speichern.

Erweiterte Konfiguration: Verarbeitung von der App übertragener Metadaten

Innerhalb des MxMessageSystems übertragene Metadaten

Bei jedem Ereignis überträgt die App auch Metadaten an die Kamera. Diese Daten werden in Form eines JSON-Schemas innerhalb einer MxMessage gesendet.

Abb. 18: Beispiel: Metadaten innerhalb einer MxMessage der Visage Technologies Gesichtserkennungs-App

Um die Struktur der Metadaten des letzten App-Ereignisses anzuzeigen geben Sie folgende URL in die Adresszeile des Browsers ein: `http(s)://<Kamera-IP-Adresse>/api/json/messages`.

Erstellen eines benutzerdefinierten Nachrichtener eignisses

1. Öffnen Sie im Kamera Web-Interface: **Setup Menü / Ereignissteuerung / Ereignisübersicht** (`http(s)://<Kamera-IP-Adresse>/control/event_msg`).

Erweiterte Konfiguration: Verarbeitung von der App übertragener Metadaten

Erstellen eines benutzerdefinierten Nachrichteneignisses

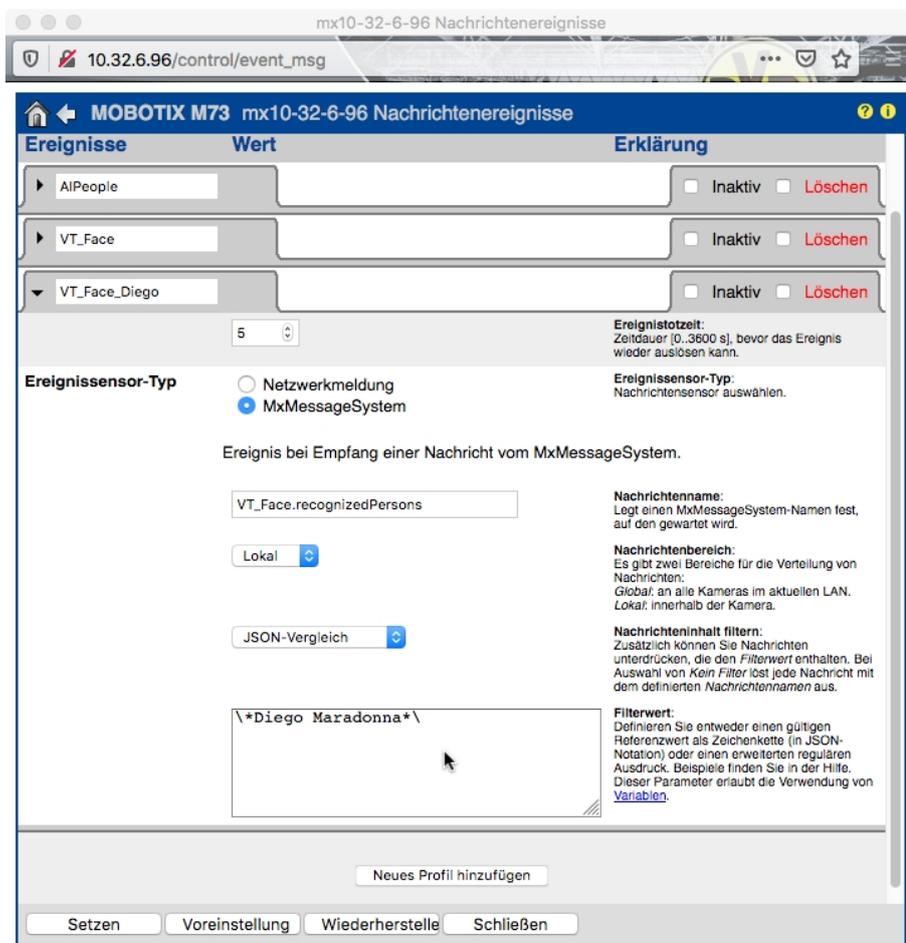


Abb. 19: Konfiguration eines benutzerdefinierten Ereignisses

2. Konfigurieren Sie die Parameter des Ereignisprofils wie folgt:

- **Profilname:** Geben Sie einen ereignisbezogenen / anwendungsbezogenen Profilnamen ein, der den Zweck des Profils verdeutlicht.
- **Nachrichtennamen:** Geben Sie den "Nachrichtennamen" entsprechend der Ereignisdokumentation der entsprechenden App ein (siehe Tabelle [Erweiterte Konfiguration: Verarbeitung von der App übertragener Metadaten](#), S. 27).
- **Nachrichtenbereich:**
 - Lokal (Grundeinstellung für A.I. Tech Apps),
 - Global (MxMessage wird von einer anderen MOBOTIX-Kamera im lokalen Netzwerk weitergeleitet).
- **Nachrichteninhalt filtern:**
 - Generisches Ereignis: "Kein Filter"
 - Benutzerdefiniertes Ereignis: "JSON-Vergleich"

Filterwert: Siehe Tabelle [Erweiterte Konfiguration: Verarbeitung von der App übertragener Metadaten](#), S. 27.

Der "Filterwert" wird zur Unterscheidung der MxMessages einer App / eines Bundles verwendet. Verwenden Sie diesen Eintrag, um von individuellen Ereignis-Typen der Apps zu profitieren (falls verfügbar). Wählen Sie "Kein Filter", wenn Sie alle eingehenden MxMessages als generisches Ereignis der zugehörigen App möchten.

2. Klicken auf den **Setzen** Button am Ende des Dialogfensters, um ihre Einstellungen zu bestätigen.

Beispiele für Nachrichtennamen & Filterwerte der Visage Technologies Gesichtserkennungs-App